

Unternehmensnachfolge

Recht und Organisation

1. Vorüberlegungen

- Welche Rechtsform ist die richtige? Die alte beibehalten oder ändern?
Kriterien: Haftungsrisiken wegen Gewährleistung, Steuerschulden, technischen Gefahren, Altlasten, Steueroptimierung, Finanzierung
- Handwerksrechtliche Voraussetzungen: Welche Tätigkeit wird ausgeübt?
Besteht eine Eintragungsmöglichkeit in die Handwerksrolle beziehungsweise Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke und handwerksähnlichen Gewerbe (§§ 6 beziehungsweise 18 ff. Handwerksordnung)?
- Mögliche Beteiligungsform des Nachfolgers am Betrieb
 - stiller Gesellschafter
 - Gesellschafter in GmbH, BGB-Gesellschaft, OHG, KG
- Wie soll die Übergabe erfolgen?
 - Übergabe durch:
 1. Verkauf
 - a) durch Einmalzahlung
Achtung: realistische Bewertung des Unternehmens nötig – am besten durch externe Fachleute –, um Betrieb rentabel und wettbewerbsfähig zu erhalten
 - b) durch wiederkehrende Leistung
Achtung: Absicherung nötig!
 - Rate (an Wertsicherungsklausel denken)
 - Rente (Leib- oder Zeitrente)
 - dauernde Last
 2. Schenkung
(Schenkungssteuer beachten, bei Familiennachfolge Erbrecht beachten, insbesondere Pflichtteilsansprüche)
 3. Verpachtung
(nur vorübergehend)
 - Gemeinsame Übergangsphase?
(zum Beispiel lediglich beratende Funktion, Mitgesellschafter)
 - Fremdgeschäftsführung
 - Übertragung von Gesellschaftsanteilen
- Tritt Nachfolger in eventuell bestehende Verträge ein?

Stand: Januar 2011

Kontakt:
Recht und Organisation
Telefon 0341 2188-201
Telefax 0341 2188-299
recht@hwk-leipzig.de

Handwerkskammer zu Leipzig
Dresdner Straße 11/13
04103 Leipzig
info@hwk-leipzig.de
www.hwk-leipzig.de



- Arbeitsverträge (Informationspflichten beachten, § 613a BGB Widerspruchsmöglichkeit der Arbeitnehmer)
- Versicherungs-, Miet-, Pacht- sowie Kreditverträge
- Kauf- oder Werkverträge (Gewährleistungen)

2. „... wenn es konkret wird!“

- Starter-Center der Handwerkskammer zu Leipzig:
 - Eintragung des neuen Betriebes in die Handwerksrolle beziehungsweise im Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke oder handwerksähnlichen Gewerbe
 - Gewerbeanzeige bei der Gemeinde- oder Stadtverwaltung
 - Betriebsnummer bei der Arbeitsagentur beantragen
 - Meldung an das Finanzamt (Steuernummer)
 - Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft (gesetzliche Unfallversicherung)
 - Benachrichtigung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers
 - tarifliche Sozialkassen (SOKA Bau)
 - Mitgliedschaft in der Innung
- bestehende Verträge anpassen:
 - gegebenenfalls Gesellschaftsvertrag anpassen
 - Kreditverträge
 - Arbeitsverträge
 - neue Berufsausbildungsverträge über Restlehrzeit abschließen (bei der Handwerkskammer diesen und alten Vertrag einreichen)
 - Versicherungsverträge aktualisieren (Anpassung des Versicherungsschutzes)
 - Miet-/Pachtverträge, sowie Leasing- und Wartungsverträge anpassen
 - eventuell Kooperationsverträge mit anderen Unternehmen
 - eventuell Verträge über Softwarenutzung
- Kunden/Lieferanten informieren und gegebenenfalls Verträge anpassen
- Werbemittel aktualisieren (E-Mail-Adresse, Internetauftritt)
- Konzessionen kündigen beziehungsweise neu beantragen (zum Beispiel Installateurverzeichnis für Gas/Elektro/Wasser, HU-Berechtigung)
- Vollmachten ändern
- Bankkonto eröffnen, Daueraufträge beziehungsweise Lastschriften ändern
- Fahrzeuge ummelden und Telefonnummer klären
- Patente, Lizenzen, Markenrechte und andere Schutzrechte beachten